

Datum:

Inventarnummer: I0436

Standort: V5.1-B4

Objekt: Ringkernspeichermatrix aus CDC 1604

Hersteller: Control Data Corporation, New York, USA

Model: C2M1679-A

Baujahr: 1960

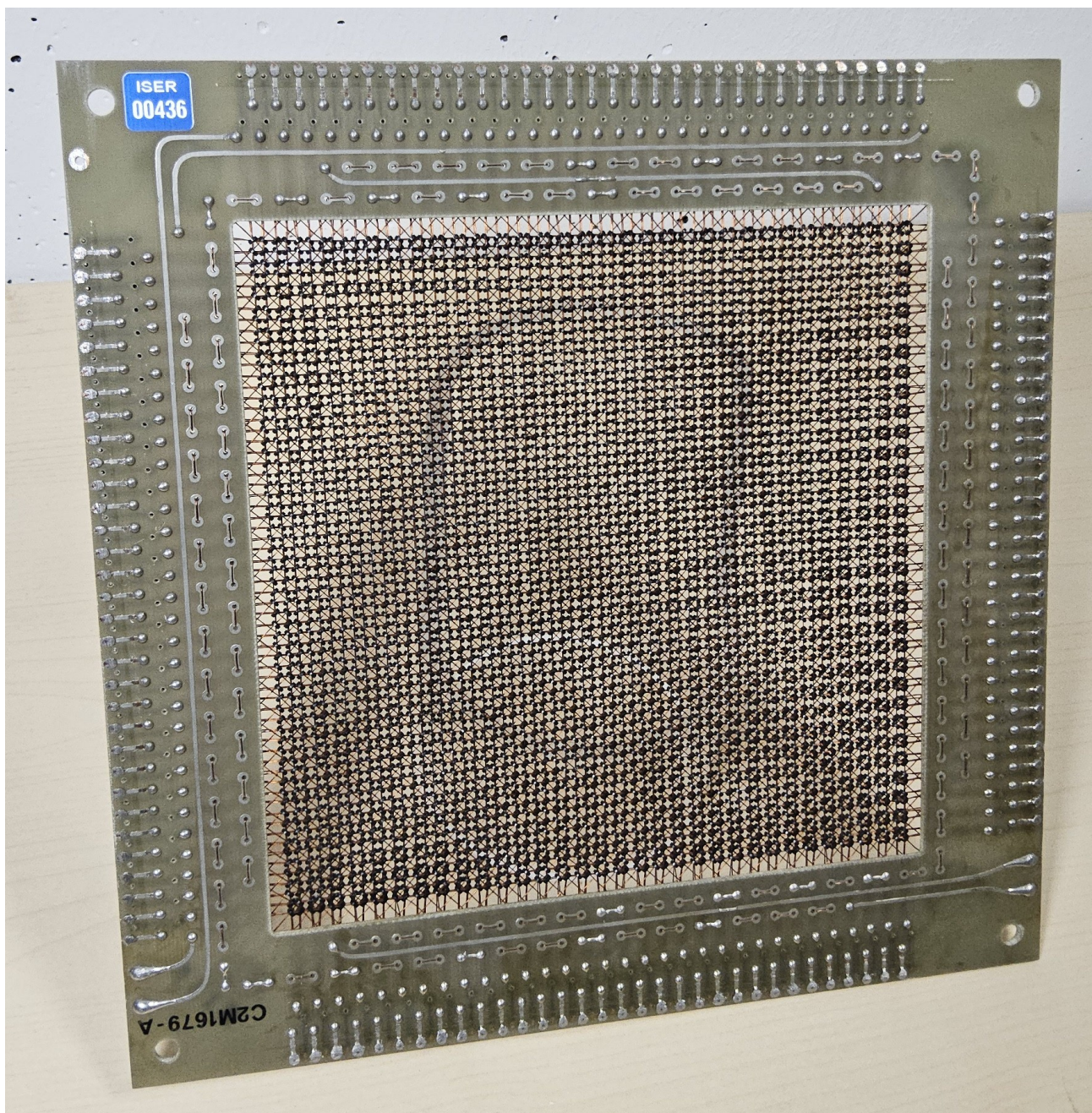
Seriennummer:

Masse: 212 mm x 212 mm x 5 mm (L/B/H)

Gewicht: 330 gr.

Kommentar:

Ringkernmatrix aus CDC 1604 mit 64 x 64 Kernen. 4 Kbit Kapazität.



Am 16. Oktober 1959 wurde die CDC 1604 vorgestellt. Der CDC 1604 der Control Data Corporation war einer der ersten kommerziell erfolgreichen Computer, der vollständig aus Transistoren bestand. Von ihm wurden bis 1964, etwa 50 Exemplaren gebaut.

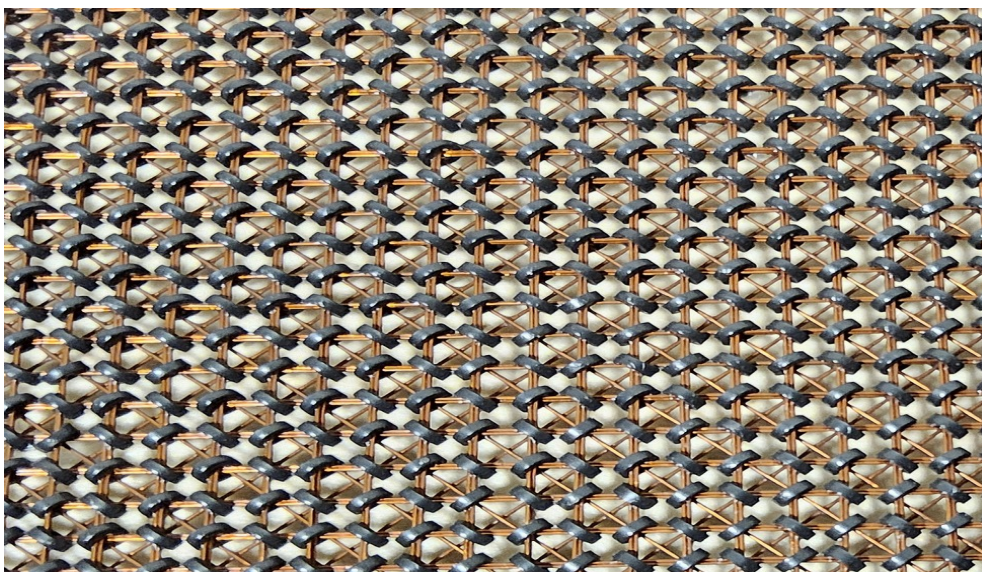
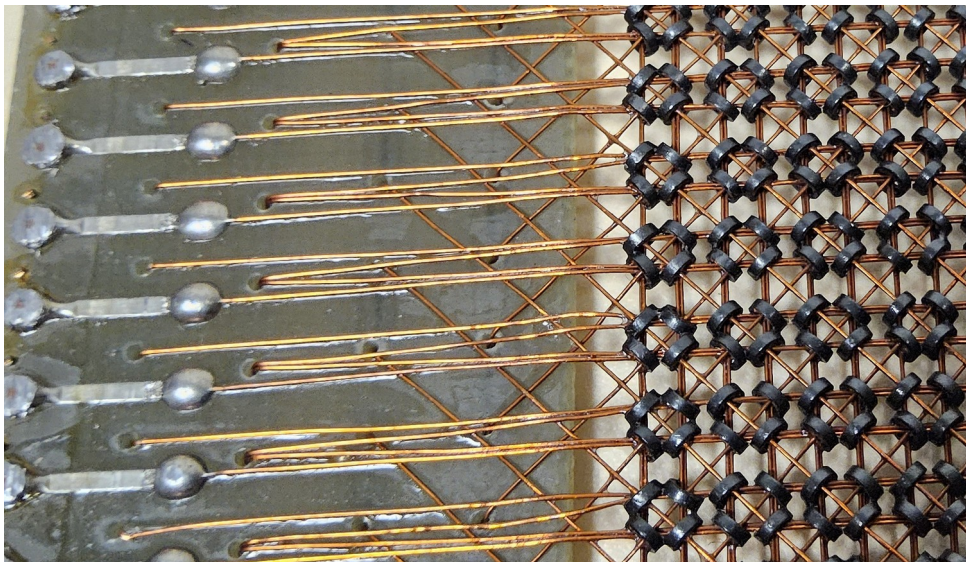
3 Rechner wurden sogar in die DDR geliefert.

Der CDC 1604 war damals der schnellste Großrechner. Entwickelt wurde er von dem Ingenieur Seymour Cray, der wenige Jahre später Cray Research gründete und als „Vater der Supercomputer“ in die Geschichte einging.

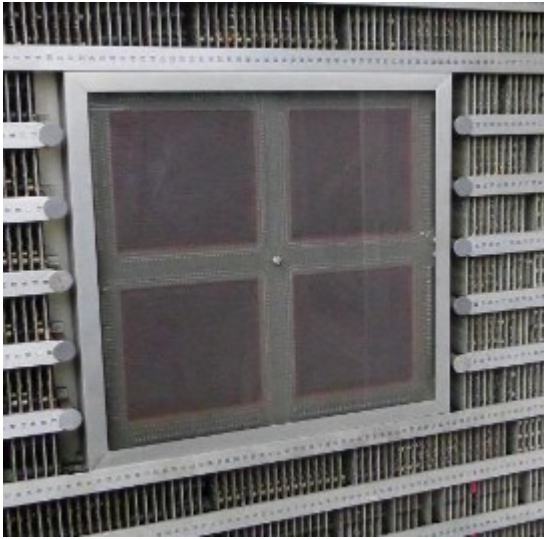
Der Speicher bestand aus 32.000 Worten zu je 48 Bit in Form eines Ringkernspeichers mit einer Zykluszeit von 6,4 μ s. Das entspricht 192 kByte.

Er war in zwei Bänken zu je 16.000 Worten organisiert.

Die Zentraleinheit war 2,27 m lang, 1,76 m hoch und wog eine Tonne. Die Taktrate betrug 208 kHz. Pro Sekunde führte der Rechner 100.000 Operationen aus.



Etwas unklar ist bei unserem Speicher, der eine 64-bit Matrix aufweist und die CDC 1604 in 48-bit organisiert ist, ob der Speicher tatsächlich aus dem oben genannten Rechner stammt.



Hier ein Bild des Speichers einer CDC 1604. Hier ist sie als 4-Fach Matrix auf einer Platine ausgebildet.



Ein weiteres Bild des Kernspeichers einer CDC 1604 zeigt ihn in der gleichen Anordnung wie oben, allerdings bestehend aus 4 Einzelmatixen wie unserem Exemplar.